

Familiengartenverein Hochfelden



Protokoll der 32. Generalversammlung vom 13. Januar 2012

Ort: Restaurant „Im Grampen“, Alterszentrum Bülach
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Zeit: 20:15 bis 21:00

Anwesende: 28 Pächterinnen und Pächter

Vorsitz: Werner Wieland

1. Begrüssung

Werner Wieland (Vorsitz) eröffnet die 32. Generalversammlung des Familiengartenvereins Hochfelden und begrüsst die anwesenden Mitglieder.

Die Einladung mit Traktandenliste ist den Mitgliedern elektronisch oder per Post innerhalb der statutarischen Frist zugestellt worden. Es sind folgende Entschuldigungen eingegangen: Lukas Gsell, Sandy und Alban Krell, Antonella und Christoph Meier, Guiseppe Pucillo, Susanne und René Weidmann, Familie Denzler sowie Anna und Rino Zanoni.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen / Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

- Filippo Mastroianni
- Kurt Heidelberger
- Rolf Furrer

3. Abnahme des Protokolls der GV vom 14. Januar 2011

Das Protokoll der 31. Generalversammlung wurde allen Mitgliedern anlässlich der Frondienstarbeit im Frühjahr 2011 übergeben oder per Post respektive Mail zugestellt. Das Protokoll wird ohne Einwendungen einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Werner Wieland äussert sich zum vergangenen Vereinsjahr wie folgt:

„Das Gartenjahr 2011 begann dieses Jahr recht früh. Die Frondienststunden konnten ohne grössere Probleme durchgeführt werden. Schon bald waren die ersten Pächter im Garten und begannen bald auch zu pflanzen. Der Frühling wurde schnell durch den Frühsommer abgelöst. Das trockene und warme Wetter bescherte uns reichlich Arbeit mit dem Bewässern der noch jungen Pflanzen. Der 1. August war wieder ein voller Erfolg und auch dieses Mal spielte das Wetter mit. Besten Dank an alle Helferinnen und Helfer. Im Garten wuchsen und gediehen die Pflanzen prächtig, denn nun gab es auch immer wieder einmal einen Regenguss zur rechten Zeit. Gemüse, Salate, Beeren und Blumen hatten wir im Überfluss. Kartoffeln und Zwiebel liessen bei einigen Pächtern etwas zu wünschen übrig. Auch dieses Jahr hatte sich der Vorstand zu den ordentlichen Sitzungen getroffen und die anstehenden Traktanden durchgearbeitet. September, Oktober und November waren dann überaus herrliche Herbstmonate. Man konnte bis in den November ernten und hatte danach noch Zeit den Garten für den Winter und den kommenden Frühling fit zu machen. Nun wünsche ich allen Pächtern für das laufende Jahr gute Gesundheit und hoffe dass jeder wieder mit Freude seinen Garten bestellen kann.“

5. Abnahme der Jahresrechnung 2011

Der Kassier Ernst Burri erläutert die Jahresrechnung 2010/11:

„Das Rechnungsjahr 2010/2011 war sehr erfreulich. Das 1. August-Fest verhalf uns zu einem guten Reingewinn. Aber auch Eintrittsgebühren, Frondienstersatz-Zahlungen, sowie einen geringen Unterhaltsaufwand trugen zum guten Ergebnis massgebend bei.

Wir dürfen uns aber nicht blenden lassen von diesem Ergebnis. Wir müssen auch in Zukunft grosse Anstrengungen unternehmen, um weiterhin die Pachtzinse im bisherigen Rahmen zu halten.“

Diese Jahresrechnung weist folgendes Ergebnis aus:

Ertrag:	5'445.70
Aufwand:	-2'953.05
Reinergebnis:	2'492.65

Das Vereinsvermögen hat sich per 31. Oktober 2011 von SFr. 9'795.60 auf SFr. 12'288.25 erhöht.

Die Revisoren Ivanis Giostro und Sonja Käser haben die Jahresrechnung geprüft und mit den Belegen verglichen. Sie bestätigen dem Kassier eine saubere und vorbildlich geführte Buchführung und empfehlen der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen.

In der Abstimmung wird die Entlastung des Vorstandes sowie die Jahresrechnung 2010/11 mit offensichtlicher Mehrheit genehmigt.

6. Wahl der Revisoren

Der Revisor Ivanis Giostro hat das Amt zwei Jahre inne gehabt und muss deshalb den Statuten entsprechend ersetzt werden. Der Vorstand schlägt Franz Marton zur Wahl vor. Aus der Versammlung gehen keine Gegenvorschläge ein. Franz Marton wird mit offensichtlicher Mehrheit gewählt und nimmt die Wahl an.

7. Austritte / Eintritte Pächter

Im vergangenen Gartenjahr musste Peter Bächtold den Garten aufgeben. Peter hat auch nach wiederholten Mahnungen die von Ihm geforderten Verbesserungen nicht erbracht. Der Vorstand hat deshalb gemäss den Statuten Peter eingeschrieben die Kündigung des Gartens zugesandt. Leider hat er seine Gartenparzelle nicht im geforderten Zustand per 31. Oktober 2011 abgegeben. Somit konnte Ihm die Kautions nicht zurückbezahlt werden.

Der Garten der Parzelle 3 wurde zwischenzeitlich von Frau Bea Kern übernommen und in Eigenarbeit in Ordnung gebracht, womit Bea Kern die Leistung der Kautions erlassen werden konnte. Der Vorstand heisst die neue Pächterin herzlich willkommen.

8. Rücktritte / Wahlen

Es sind keine Rücktritte der Vorstandsmitglieder eingegangen. So stellt sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl. Weitere Kandidaturen sind nicht eingegangen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Werner Wieland, Ernst Burri, Roger Scherler, Martin Feracin und Daniel Leiser werden einstimmig wiedergewählt.

Für das Gartenjahr 2012 stellt sich Werner Wieland wiederum als Präsident zur Verfügung. Werner Wieland wird mit offensichtlicher Mehrheit gewählt, worauf er die Wahl annimmt.

9. Tätigkeitsprogramm und Festlegung der Arbeitsleistung / Frondienst 2012

Der Frondienst wird am 24. und 31 März 2012 (Ersatzdatum 14. April 2012), jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr, durchgeführt. Es sind drei Stunden Frondienst zu leisten.

Eine allfällige Nichtteilnahme am Frondienst wird den betreffenden Pächtern mit SFr. 60.00 in Rechnung gestellt.

10. Anträge von Mitgliedern, Anträge vom Vorstand

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern oder vom Vorstand vor.

11. Abnahme Budget 2012

Der Kassier Ernst Burri präsentiert das Budget für das Gartenjahr 2011/2012. Dieses weist bei einem gleich bleibenden Pachtzins von SFr. 40.00 pro Are einen Ertrag von SFr. 3250.00 und einen Aufwand von SFr. 4650.00 aus. Der Aufwandüberschuss wird voraussichtlich SFr. 1'400.00 betragen.

Ernst Burri weist auf den besonderen Ausgabenposten „Helferessen für die Mitarbeiter an der 1. Augustfeier 2011“ hin. Es ist vorgesehen, dass für alle, welche einen Beitrag zum gelungenen Fest geleistet haben, ein kleines Gartengrillfest durchgeführt wird. Dabei wird die Unterstützung bei der Festdurchführung nochmal ausdrücklich verdankt.

Es erfolgen keine Wortmeldungen aus dem Plenum zum Budget.

In der Abstimmung wird das Budget 2011/2012 einstimmig genehmigt.

12. Diverses

Diskussion Durchführung 1. Augustfeier

Der Präsident macht die Versammlung darauf aufmerksam, dass im Jahr 2013 die 1. Augustfeier erneut vom Familiengartenverein ausgerichtet wird (siehe Beschluss GV2011). Über die Durchführung der 1. Augustfeier 2015 wird bereits in der GV 2013 wieder befunden werden müssen.

In der darauffolgenden Diskussion kommt insbesondere zur Sprache, dass die Durchführung des Festes einerseits wegen der Altersstruktur des Vereins aber auch wegen den sommerferienbedingten Abwesenheiten immer nur durch einige wenige Pächter sichergestellt wird. Trotzdem stellt dieses Fest für die Teilnahme des Vereins am Dorfleben und nicht zuletzt für unsere Vereinskasse ein wichtiger Bestandteil dar. Ohne die 1. Augustfeier oder anderen ähnlichen Einnahmequellen müsste ungefähr mit einer Verdoppelung des aktuellen Pachtzinses gerechnet werden.

Der Präsident bittet die Vereinsmitglieder, sich mit dieser Thematik auseinander zu setzen, so dass an der nächsten GV ein gut begründeter Entscheid gefällt werden kann.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen der Pächter.

13. Datum GV 2013

Die nächste Generalversammlung findet am Freitag den 11. Januar 2013 statt.

Der Präsident Werner Wieland bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der GV und erwähnt lobend die wesentlich bessere Gartenordnung gegenüber den vorderen Jahren und fordert die Teilnehmer auf, diese Entwicklung weiter zu führen. Danach beschliesst der Präsident um 21:00 die 32. Generalversammlung.

Hochfelden, 15.03.2012 / Lei